

Hygienekonzept für Spielbetrieb mit Zuschauern

1. Spielbetrieb

1.1. Anreise der Mannschaften und Schiedsrichter

- Der Zugang von Mannschaften, Schiedsrichter*innen und Zeitnehmer*innen erfolgt über separate Eingänge (ggfls. zeitversetzt). **Personen mit Krankheitssymptomen ist der Zugang nicht gestattet.** Jede Mannschaft bekommt ihre Kabinen entsprechend zugewiesen.
- Die Registrierung aller Spielbeteiligten wird am Eingang gewährleistet, indem der Verantwortliche des jeweiligen Teams eine Teilnehmerliste mit Kontaktdaten (Name, Adresse, Telefonnummer) vorlegt, bzw. alle Teilnehmer vor Betreten der Halle in Listen registriert werden. Die Schiedsrichter, Zeitnehmer und ggfls. Ordner/Wischer tragen sich in eine separate Liste am Schiedsgericht ein. Die Listen mit den Kontaktdaten werden nach vier Wochen vernichtet.

1.2. Kabinen und Räume

- Die Kabinen werden für die einzelnen Teams mit entsprechenden Vereinsnamen gekennzeichnet.
- Zwei Kabinen stehen der Gastmannschaft zur Verfügung und zwei der Heimmannschaft.
- **Es gilt vom Betreten der Halle bis zum Erreichen der Auswechselbank die Pflicht, einen Mund-Nasen-Schutz zu tragen.**
- Zum Umziehen und Duschen können maximal 8 Personen in eine Kabine. Die Verweildauer sollte auf ein Minimum reduziert werden. Es dürfen gleichzeitig nur 4 Personen duschen. Dabei sind die Abstandsregeln einzuhalten. Die Sporttaschen etc. müssen mit in die Halle genommen werden.
- Zur Mannschaftsbesprechung kann das komplette Team in die Kabine; sollte aber einen möglichst kurzen Zeitraum (max. 5 min.) dort verbringen; **ein Mund-Nasenschutz ist von allen zu tragen.**
- Im Regieraum, indem die technische Besprechung stattfindet, tragen alle Beteiligten einen Mund- Nasen- Schutz (maximal 6 Personen sind zulässig: Schiedsrichter, Zeitnehmer, Sekretär und je ein Verantwortlicher der Mannschaften).

1.3. Auswechselbereich/ Mannschaftsbänke

- Der Platz für Mannschaftsbänke wird größtmöglich gewählt, um eine entsprechende Entzerrung zu schaffen (mindestens 2 Bänke). Bis zu 14 Spieler + eine weitere Person dürfen sich ohne Mund-Nasen-Schutz in ihrem Bereich aufhalten. Weitere Betreuer, verletzte Spieler etc. dürfen sich nur mit Mund-Nasen-Schutz und unter Einhaltung der Abstandsregeln im Innenraum der Halle aufhalten.

1.4. Zeitnehmertisch

- Die Zeitnehmer tragen einen Mund- Nasen- Schutz.

1.5. Wischer*innen

- Jede Mannschaft ab Bezirksliga stellt eine Person, die während des Spiels als Wischer fungiert.
- Wischer tragen im Falle eines Einsatzes einen Mund-Nasen-Schutz und Einweghandschuhe

1.6. Technische Besprechung

- Die technische Besprechung findet im Regieraum der Halle statt
- An der technischen Besprechung nehmen teil: Schiedsrichter, Zeitnehmer, Sekretär, sowie maximal ein Vertreter der Heim- und Gastmannschaft
- Alle Personen tragen einen Mund- Nasen- Schutz und desinfizieren ihre Hände.
- Es wird empfohlen, auf einen Seitenwechsel zu verzichten.

1.7. Während des Spiels

- Die Begrüßung der Teams durch den Schiedsrichter sind mit dem nötigen Abstand durchzuführen. Auf Abklatschen, etc. wird verzichtet.
- Die Wischer betreten nur auf Anweisung der Schiedsrichter das Spielfeld. Die Spieler halten einen Sicherheitsabstand zu den Wischern ein.

1.8. Halbzeit

- Jede Mannschaft geht durch einen separaten Kabinengang zu ihren Kabinen. Die Abstandsregeln müssen eingehalten werden. Während der Halbzeitbesprechung ist von allen Beteiligten zwingend ein Mund-Nasen-Schutz zu tragen. Der Aufenthalt in der Kabine ist auf ein Minimum zu beschränken. Erst beim Betreten der Halle darf der Mund-Nasen-Schutz wieder abgesetzt werden.

1.9. Nach dem Spiel

- Jede Mannschaft verlässt die Halle durch separate Kabinengänge zu ihren Kabinen. Vor Verlassen der Halle ist der Mund-Nasen-Schutz zwingend zu tragen und die Abstandsregeln sind einzuhalten.
- Zum Umziehen und Duschen können maximal 8 Personen in eine Kabine. Die Verweildauer sollte auf ein Minimum reduziert werden. Es dürfen gleichzeitig nur 4 Personen duschen. Dabei sind die Abstandsregeln einzuhalten. Der Aufenthalt ist auf ein Minimum zu reduzieren..
- **ES GILT STRIKTES ALKOHOLVERBOT IM GESAMTEN GEBÄUDE !!!**

2. Zuschauer

Bitte informiert euch vor dem Spiel, ob Zuschauer erlaubt sind.

Dieses wird auf der Webseite www.tusrecke.de oder auf der Facebookseite des TuS Recke veröffentlicht.

2.1. Anreise- und Abreisemanagement der Zuschauer

- Die Parkplatzkapazität ist ausreichend.
- Es gilt ein Einbahnstraßen-System: Eingang rechte Hallentür; Ausgang über den Tribünengang Richtung Gymnastikhalle.

2.2. Zuschauer in der Halle

- Der Einlass erfolgt über den Eingang zu den Tribünen. Es muss sich jeder Zuschauer mit seinen Kontaktdaten in eine Liste eintragen. Bei längerer Wartezeit wird draußen vor der Halle gewartet. **Der Einlass wird nur Personen gewährt, die keine Krankheitssymptome aufweisen.** Es sind nur höchstens 72 Zuschauer zugelassen.
- Jeder Zuschauer muss direkt nach Betreten der Halle die Hände desinfizieren und einen Mund-Nasen-Schutz tragen, bis er seinen Platz auf der Tribüne erreicht hat. Der Platz darf nicht gewechselt werden. Der Mund-Nasen-Schutz darf nur auf dem Sitzplatz abgenommen werden. Sobald dieser verlassen wird, muss der Mund-Nasen-Schutz wieder getragen werden. Risikopatienten und Angehörigen der Risikogruppen wird von einer Teilnahme abgeraten.
- Es werden sämtliche Türen und Fenster geöffnet, soweit möglich, damit der Luftaustausch gewährleistet ist.
- Alle Zuschauer verlassen nach jedem Spiel die Tribüne über das Einbahnstraßensystem durch den Ausgang zur Gymnastikhalle.

2.3. Sitzordnung

- Die Sitzplätze werden markiert (Abstandsregelung ist somit gewährleistet)
- Stehplätze gibt es nicht!

2.4. Gastronomie

- Es findet bis auf weiteres kein Verkauf von Getränken etc. statt.

IN DEM GESAMTEN GEBÄUDE GILT STRIKTES ALKOHOLVERBOT